

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung.

Montag, den 27sten Julii 1807,

zum Erstenmal:

Die Spanier und die Wilden,

Pantomimisches Ballet in einem Act.

Worin Demoiselle Augusta Schulz, Herr Moser und Herr Gasparini die Hauptrollen tanzen werden.

Vorher:

Je toller, je besser,

Oper in zwey Acten.

Die Musik ist von Mehül.

Personen:

Cerberti, ein Mahler	Herr Nitzensfeldt.
Armantine von Targa, seine Pflanztochter	Madame Gley.
Rittmeister von Florwall	Herr Kirchner.
Johann, dessen Diener	Herr Schröder.
Franz, des Mahlers alter Farbenreiber	Herr Stegmann.
Peterhans Hollunder, Franzens Nefte aus Schwaben	Herr Costenoble.
Ein gemeiner Husar	Herr Leo.

Der Ort der Handlung ist: Wien.

Die Gefänge sind bey dem Cassirer und am Eingange für 6 fl. zu haben.

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang, 1 Mark 12 Schill.
Parterre, 1 Mark 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Logen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen.
Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es gelöst wird.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung,
aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende vor Thorschluß.